

Wer kann

Nachhaltig im Private Banking

2023?



Sonderdruck für die:

Mehr als Geld bewegen

GlobalanceBank



erschienen im Verlag:



FUCHSBRIEFER

Immer eine Spur schlauer.

konzipiert von:



FUCHS | RICHTER
PRÜFINSTANZ

NACHHALTIGKEIT IN DER BERATUNG – RATING 2023/24 – FUCHS|RICHTER-SCORE: 97,5 – STATUS: GROSSMEISTER

Globalance Bank: Nachhaltigkeit in den Genen

Bei der Globalance Bank dreht sich alles um die Zukunft, um eine nachhaltige Zukunft, die die Erde und ihre Ressourcen (und Bewohner) schont. Das darf man von einer Bank, die sich voll und ganz dem Thema Nachhaltigkeit (SRI oder ESG) verschrieben hat, auch erwarten: „Nachhaltigkeit gehört zu unserer DNA und wir tun nichts anderes.“ Es geht also nicht um das Ob, sondern um das Wie. Wie widmet sich diese Bank dem Thema, mit welcher Energie treibt sie die Entwicklung voran?

Beginnen wir bei unserer Bewertung mit dem Kunden. Um ihn geht es schließlich im Private Banking und Wealth Management. Was sagt er zur Qualität der Nachhaltigkeits-Beratung bei Globalance? „Nachhaltigkeit war das zentrale Thema des gesamten Gesprächs und wurde vielseitig und visuell gut aufbereitet beleuchtet. Mir wurde verständlich erklärt, was es bedeutet, Nachhaltigkeit auch bei der Vermögensanlage zu bedenken und auch tatsächlich umzusetzen. Herausragend!“ Und eines Großmeisters würdig, ergänzen wir als Redaktion und Prüfinstanz.

Solides Fundament

Viel mehr muss man eigentlich nicht wissen. Aber die wahrgenommene Beratungsqualität hat auch ein sehr solides Fundament. Im zurückliegenden Jahr hat die Bank weiter an der ohnehin herausragenden Kompetenz auf diesem Gebiet gearbeitet. So hat Globalance umfangreiche Entwicklungsziele für ihre Investment-Portfolios verabschiedet. Die Bank zielt darauf ab, den Footprint-Score – die hausinterne Nachhaltigkeits-Beurteilung – in mehreren, besonders herausfordernden Anlageklassen, zu verbessern. 2022 wurde die qualitative Auswahl von Anleihen in Entwicklungsländern verbessert.

Im Jahr 2023 sollen Infrastruktur-Investments und Immobilien auf der Nachhaltigkeits-Qualitätsleiter nach oben klettern, d.h. bestehende Anlagen werden ersetzt. Im Jahr 2024 sind Edelmetalle, Wandelanleihen und Aktien an der Reihe. Für die spezifischen Anlageklassen greift die Bank auf externe, spezialisierte Anlage-Manager zurück. Je Anlageklasse führt Globalance nach eigener Aussage einen tiefgreifenden Prüfprozess durch, in den das Investment Team und das Impact Research Team einbezogen sind.

Kilmakennzahlen für sämtliche Anlagen

Darüber hinaus hat Globalance Bank als erste Bank in der Schweiz die «Swiss Climate Scores» publiziert. Sie liefern aussagekräftige und vergleichbare Informationen zur Klimaverträglichkeit aller Anlagen. Auf diese Weise wird die klimaverträgliche Ausrichtung von Finanzanlagen transparent gemacht. Globalance hat das Reporting auf die Gesamtbilanz ausgeweitet. Als – nach eigener Aussage erste Bank – veröffentlicht Globalance Klimakennzahlen, wie etwa CO₂-Emissionen, für sämtliche Anlagen.

Ambitionierte Vorhaben

Nicht weniger ambitioniert sind die Ziel für das bevorstehende Jahr. Globalance beabsichtigt, das intern entwickelte Impact-Signal („Globalance Footprint Score“) eine Methoden-Auffrischung zu unterziehen. Dabei sollen neue, alternative Datenanbieter integriert werden. Das Signal soll noch besser beantworten, welche Produktwirkung ein Unternehmen auf Wirtschaft, Gesellschaft und Umwelt hat. Dabei geht die Bank auch neue Wege. So will sie Pa-

tentdaten nutzen, um die nachhaltige Innovationsleistung eines Unternehmens zu ermitteln. Beispielsweise könne anhand der Patent-Anmeldungen beurteilt werden, wie stark ein Unternehmen in Bereichen wie «Carbon Capture» (CO₂-Speicherung), Biopolymere, nachhaltige Verpackungen bis hin zu Entsalzungsanlagen ist.

Globalance hat zusammen mit einem externen Anbieter über 100 zukunftsorientierte patentierbare Technologien identifiziert. Dazu wolle man nun die besten Unternehmen suchen. Ein französisches Startup soll künftig „Daten der neusten Generation“ zu Biodiversitäts-Wirkungen zur Verfügung stellen. Künftig könne damit auch die Glaubwürdigkeit der Unternehmens-Klimaziele beurteilt werden. Folge: Je ambitionierter und glaubhafter ein Unternehmen seinen Klimapfad einschlägt, desto besser fällt das Scoring aus. Die Einführung einer neuen Methode für die Nachhaltigkeitsleistung von Staaten (Staatsanleihen, Bundesländer) vervollständigt die methodische Auffrischung. Dabei würden künftig Aspekte einer erfolgreichen und nachhaltigen Staatsführung berücksichtigt.

Anspruchsvolle Mitarbeiterschulungen

Die Auswahl und Schulung der Mitarbeiter ist ebenso ambitioniert ausgerichtet. Das Assessment ist darauf ausgerichtet zu identifizieren, ob ein Kandidat hinter dem „Why/Purpose“ (Nachhaltigkeit, „mehr als Geld bewegen“) von Globalance steht, Nachhaltigkeit im privaten Leben „lebt“ und zu den Werten der Bank passt. In einem ohnehin engen Personalmarkt eine zusätzliche, selbstaufgelegte Bürde auch für die Bank. Die regelmäßigen zweiwöchentlichen Schulungen zielen auf Wissensvermittlung, Verständnis und Vertiefung zur komplexen Nachhaltigkeitsthematik ab. Der Kunde trifft also auf exzellent geschulte Berater.

Alle Portfolios werden nach Nachhaltigkeitskriterien aufgesetzt und optimiert. Bei der Globalance erübrigt sich also schon die (Pflicht-)Frage an den Kunden, ob er nachhaltig investieren möchte. Der Einstieg ist bereits mit einem Anlagevolumen von 500.000 Euro möglich, auf Einzeltitelbasis ab 750.000 Euro.

Fazit:

Bei der Globalance geht in Sachen Nachhaltigkeit im Private Banking weiter die Post ab. Der Großmeister aus der Schweiz bleibt in seinen Vorhaben und der qualitativen Entwicklung ambitioniert und die Benchmark für den Gesamtmarkt in diesem Segment des Private Bankings und Wealth Managements.

STÄRKEN – SCHWÄCHEN – PROFIL	Fokus auf Nachhaltigkeit im Gesamtunternehmen	+++
	Nachhaltigkeit in der Mitarbeiteraus- und fortbildung	+++
	Hinzuziehung externer Expertise	++
	Nachhaltigkeitsfokus in der Beratung	+++
	Respektierung des Wertesystems des Kunden	+++
	Evaluation der Kundenbedürfnisse Nachhaltigkeit im Beratungsgespräch	+++
	Individualität in der Umsetzung der Kundenwünsche	+++
	Umsetzung von Nachhaltigkeit im Anlagevorschlag	+++
	Nachhaltigkeitsfokus in der Produktpalette	+++
	Nachhaltigkeit im Investmentprozess	+++

Erstellt mit Datawrapper